P150 IP PRO – Kurzanleitung

Version: 16.10.2026



Inhaltsverzeichnis

P150 IP PRO – Kurzanleitung 1
Inhaltsverzeichnis 2
Sicherheitshinweise – Empfehlungen des Herstellers 4
Sicherheitshinweise 4
Kundenservice & Support 5
Pflege 7
Kontakt mit Flüssigkeiten 7
Einrichten des Telefons 8
Lieferumfang 8
Befestigung von Standfuß und Hörer 9
Wandmontage 10
Drehen der Lasche der Halterung 11
Anschließen des Telefons 12
Initialisierung und Registrierung des Telefons 13
Ihr Telefon kennenlernen 13
Kontextsensitive, programmierbare Funktionssymbole und Funktionstasten F1–F4 13
Tasten zur Lautstärkeregelung 13
Spezielle, anpassbare Funktionstasten 14
Navigationstasten 15
SmartLabel-Tasten mit LED P1–P2 15
Stern-Taste 16
LED-Anzeigen 16
Anrufanzeige 16
SmartLabel-Tasten-LED 16
Verwendung des Telefons 17
Anrufe tätigen 17
Hörer 17
Headset 17
Freisprecheinrichtung 17
Hörer oder Headset und Lautsprecher am Gehäuse 17
Anrufe annehmen 18
Hörer: 18
Headset: 18
Freisprechen: 18
Anruf von einer anderen Nebenstelle übernehmen 18

Anklopfen 19
Halten 20
Konferenz 21
Anrufe weiterleiten 22
Angekündigte Vermittlung 22
Blinde Vermittlung 22
Anrufe beenden 22
Verpasste Anrufe 23
Anruflisten 24
Tastatur sperren und entsperren 26
Sperren 26
Entsperren 26
Eingehende Anrufe ablehnen oder weiterleiten 26
Rufumleitung 27
Einstellungen am Telefon und Aktivieren der Rufumleitung 28
Rufumleitung deaktivieren 29
Weiterleitung aller Anrufe über eine Funktionstaste ein-/ausschalten 29
Telefonbuch 30
Telefonbuch 30
Definitionen, Erläuterungen 30
Verzeichniseinträge 30
Kontaktarten 31
Ausgehende Identität 31
Gruppe 32
Klingeltöne 32
Einträge auf dem Telefon hinzufügen/bearbeiten 32
Neuen Eintrag manuell hinzufügen 32
Neuen Eintrag aus der Anrufliste hinzufügen 32
Einträge sortieren 33
Vorhandenen Eintrag bearbeiten 33
Eintrag löschen 33

Sicherheitshinweise – Empfehlungen des Herstellers

Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor der Nutzung die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung. Umfassende Bedienungsanleitungen für alle Telefone und Telefonanlagen sowie für Zubehör finden Sie online unter wiki.gigaset.com. Damit tragen wir zur Papierersparnis bei und bieten Ihnen jederzeit schnellen Zugriff auf die vollständige, aktuelle Dokumentation.



Das Gerät kann bei einem Stromausfall nicht verwendet werden. Bei einem Stromausfall ist es zudem nicht möglich, Notrufe zu tätigen. Notrufnummern können nicht gewählt werden, wenn die Tastatur-/Display-Sperre aktiviert ist!



Verwenden Sie die Geräte nicht in Umgebungen mit potenzieller Explosionsgefahr (z. B. Lackierereien).



Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Installieren Sie sie daher nicht in feuchten Umgebungen wie Badezimmern oder Duschräumen.



Verwenden Sie ausschließlich das auf dem Gerät angegebene Netzteil. Während des Betriebs muss die Steckdose leicht zugänglich sein. Verwenden Sie für den LAN-Anschluss ausschließlich das mitgelieferte Kabel und schließen Sie es nur an die dafür vorgesehenen Anschlüsse an.



Nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen Sie sie von unserem Kundendienst reparieren, da diese andere drahtlose Dienste stören könnten.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display Risse aufweist oder zerbrochen ist. Glassplitter oder Kunststoffteile können Verletzungen an Händen und im Gesicht verursachen. Senden Sie das Gerät zur Reparatur an unseren Kundendienst.



Bewahren Sie Kleinteile, Zellen und Akkus, die verschluckt werden können, außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Das Verschlucken eines Akkus kann zu Verbrennungen, Perforationen des Weichgewebes und zum Tod führen. Schwere Verbrennungen können bereits innerhalb von 2 Stunden nach dem Verschlucken auftreten. Suchen Sie im Falle des Verschluckens einer Zelle oder eines Akkus sofort einen Arzt auf.



Um Hörschäden zu vermeiden, sollten Sie das Gerät nicht über längere Zeiträume mit hoher Lautstärke nutzen.



Die Nutzung Ihres Telefons kann medizinische Geräte in der Nähe beeinträchtigen. Achten Sie auf die technischen Gegebenheiten in Ihrer jeweiligen Umgebung, z. B. in einer Arztpraxis. Wenn Sie ein medizinisches Gerät (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, wenden Sie sich bitte an den Hersteller des Geräts. Dieser kann Sie hinsichtlich der Empfindlichkeit des Geräts gegenüber externen Hochfrequenzenergiequellen beraten (die technischen Daten Ihres Gigaset-Produkts finden Sie unter „Technische Daten“).

Kundenservice & Support

Haben Sie Fragen?

Schnelle Hilfe und Informationen finden Sie in dieser Bedienungsanleitung und unter wiki.gigaset.com.

Informationen zu den Themen

- Produkte
- Dokumente
- Interop (Interoperabilität)
- Firmware
- Häufig gestellte Fragen
- Support

finden Sie unter wiki.gigaset.com. Sollten Sie weitere Fragen zu Ihrem Gigaset-Produkt haben, hilft Ihnen Ihr Fachhändler gerne weiter.

Zulassung

Voice over IP Telefonie ist über die LAN-Schnittstelle (IEEE 802.3) möglich.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Internet-Provider.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die -Gigaset Technologies GmbH, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinien 2014/30/EU und 2014/35/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
www.gigaset.com/docs.

Wenn dieses Produkt auch in UK importiert wird:

Hiermit erklärt die -Gigaset Technologies GmbH, dass folgende Funkanlagentypen der Richtlinie Radio Equipment Regulations 2017 entsprechen:
Gigaset P150 IP PRO

Der vollständige Text der britischen Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
www.gigaset.com/docs.

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Bitte lesen Sie daher auch diese Dateien.

Entsorgung

Alle elektrischen und elektronischen Produkte sollten getrennt vom kommunalen Abfallstrom über von der Regierung oder den lokalen Behörden benannte Sammelstellen entsorgt werden.



Dieses Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne auf dem Produkt bedeutet, dass das Produkt unter die Europäische Richtlinie 2012/19/EU fällt.
Großbritannien: Die Verordnung über Elektro- und Elektronik-Altgeräte von 2013.

Die ordnungsgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung Ihres Altgeräts trägt dazu bei, mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden. Sie ist eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Für genauere Informationen zur Entsorgung Ihres Altgeräts wenden Sie sich bitte an Ihre örtliche Müllabfuhr oder den ursprünglichen Verkäufer des Produkts.

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch oder einem antistatischen Tuch ab. Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder Mikrofasertücher.

Verwenden Sie niemals ein trockenes Tuch; dies kann zu statischer Aufladung führen.

In seltenen Fällen kann der Kontakt mit chemischen Substanzen zu Veränderungen an der Oberfläche des Geräts führen. Aufgrund der großen Vielfalt an chemischen Produkten auf dem Markt war es nicht möglich, alle Substanzen zu testen.

Beschädigungen an Hochglanzoberflächen lassen sich vorsichtig mit Poliermitteln für Handy-Displays entfernen.

Kontakt mit Flüssigkeiten

Wenn das Gerät mit Flüssigkeit in Berührung kommt:



1. Ziehen Sie alle Kabel vom Gerät ab.
2. Lassen Sie die Flüssigkeit aus dem Gerät ablaufen.
3. Tupfen Sie alle Teile trocken.
4. Legen Sie das Gerät für mindestens 72 Stunden an einen trockenen, warmen Ort (nicht in die Mikrowelle, den Backofen usw.), wobei die Tastatur nach unten zeigen sollte (falls vorhanden).
5. Schalten Sie das Gerät erst wieder ein, wenn es vollständig trocken ist.

Einrichten des Telefons

Lieferumfang

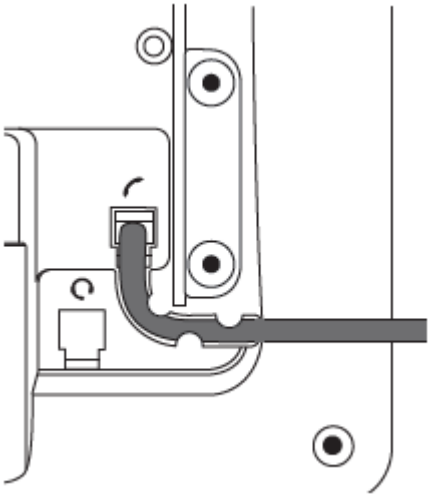
- Telefon-Basisstation
- Ständer
- Hörer
- Hörer-Kabel
- Kurzanleitung, GNU General Public License



Befestigung von Standfuß und Hörer

Der Standfuß kann in zwei verschiedenen Winkeln angebracht werden: 46° und 28°.

Hinweis: Bevor Sie den Ständer am Telefon befestigen, stecken Sie das lange Ende des Hörerkabels in die mit „ “ beschriftete Buchse auf der Rückseite des Telefons und führen Sie



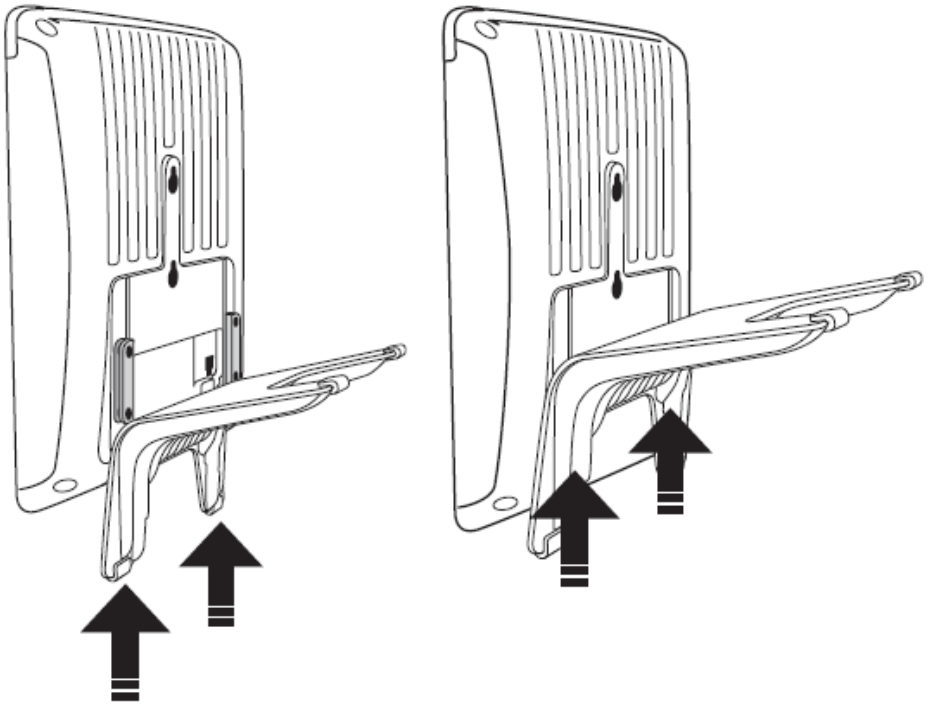
das Kabel durch die Kabelführung.

1. Setzen Sie die Oberkante der Nuten am Standfuß unter die Führungsschienen auf der Rückseite des Telefons.

2. Schieben Sie den Fußständer nach oben auf die Gleitschienen, bis er einrastet.

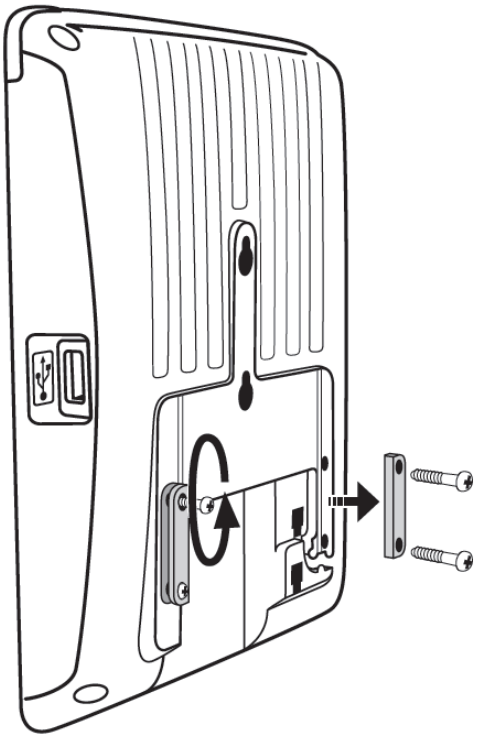
3. Stecken Sie das kurze Ende des Hörerkabels in den Anschluss am Hörer.

4. Stellen Sie das Telefon auf eine ebene, horizontale Fläche.



Wandmontage

1. Befestigen Sie die Schrauben in der Wand.
2. Schrauben Sie die Gleitschienen für den Standfuß von der Rückseite des Telefons ab.
3. Stecken Sie das lange Ende des Hörerkabels in den mit „ “ gekennzeichneten Anschluss auf der Rückseite des Telefons und führen Sie das Kabel durch die Kabelführung.
4. Hängen Sie das Telefon an die Schrauben, indem Sie die Löcher auf der Rückseite des Telefons über die Schrauben setzen.



Drehen der Lasche der Halterung

Das Telefon wird so geliefert, dass die Lasche bündig mit der Innenkante der Halterung abschließt. Wenn Sie das Telefon an der Wand befestigen möchten, empfehlen wir Ihnen, die Lasche um 180° zu drehen. Nach dem Drehen ragt die Spitze der Lasche leicht über den Rand der „Halterung“ hinaus. Das kleine rechteckige Loch im Gehäuse des Hörers passt perfekt über die nun hervorstehende Spitze und hält den Hörer sicher in aufrechter Position an der Wand.

1. Schieben Sie die Kunststofflasche aus der Halterung.
2. Drehen Sie die Lasche um 180°.
3. Schieben Sie die Lasche wieder in die Halterung. Die Oberseite der Lasche ragt nun leicht über die Innenkante der Halterung hinaus, sodass der Hörer sicherer gehalten wird.

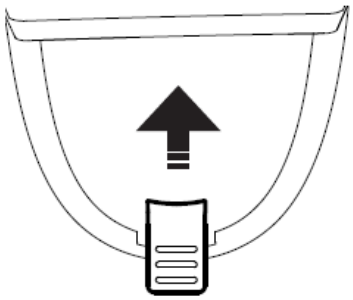


Fig./Abb. 1

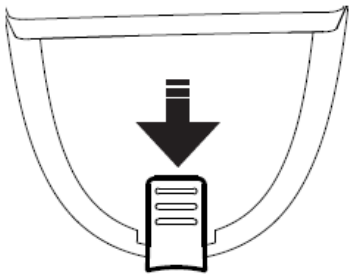


Fig./Abb. 2

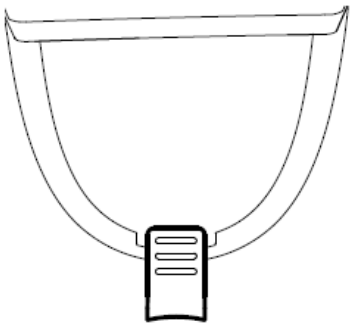


Fig./Abb. 3

Anschließen des Telefons

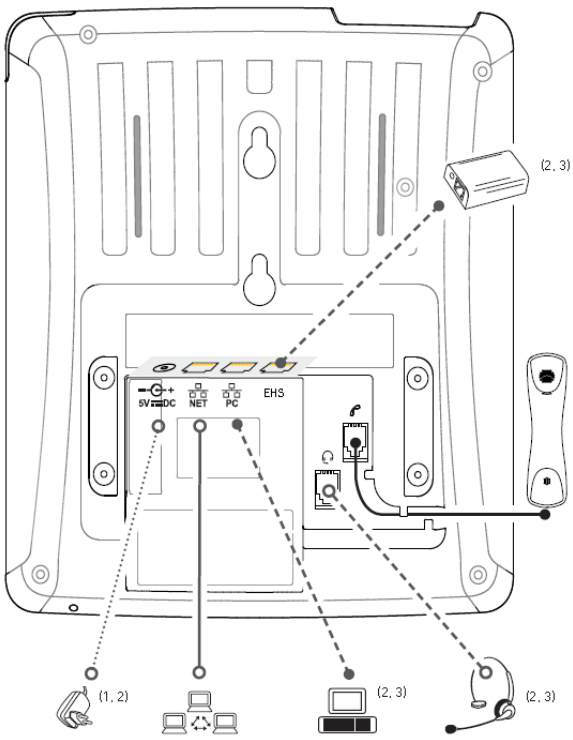
(1) Falls PoE nicht verfügbar ist

(2) Nicht im Lieferumfang enthalten

(3) Optional

Das Telefon kann über das Netzwerkkabel mit Power over Ethernet (PoE) betrieben werden oder, falls PoE in Ihrem Netzwerk nicht verfügbar ist, mit dem separat erhältlichen 5-V-Gleichstrom-Netzteil.

1. Stecken Sie das lange, nicht gewendelte Ende des 4P4C-Hörerkabels in die mit „ “ beschriftete Buchse und verbinden Sie das kurze Ende mit dem Hörer.
2. Stecken Sie das Ethernet-Kabel (Netzwerkkabel) in die mit **„NET“** beschriftete RJ45-Buchse und das andere Ende in das Netzwerk, um eine Datenverbindung herzustellen.
3. Falls kein PoE verfügbar ist, stecken Sie den Stecker des Netzteils in die mit **„5V DC“** beschriftete Buchse und schließen Sie den Stecker an die Steckdose an.
4. Der andere RJ45-Anschluss mit der Beschriftung **„PC**“ dient zur Verkettung weiterer Ethernet-Geräte, ohne dass eine zweite Ethernet-Verbindungskabel erforderlich ist.



Initialisierung und Registrierung des Telefons

Nachdem Sie das Telefon eingerichtet und mit dem Netzwerk verbunden haben, beginnt es mit der Initialisierung. Normalerweise erfolgt die Initialisierung vollständig automatisch über DHCP.

Falls Ihr Netzwerk DHCP nicht unterstützt, müssen Sie die IP-Adresse, die Netzmaske, das IP-Gateway und den DNS-Server von Ihrem Internetdienstanbieter oder Ihrem Netzwerkadministrator erfragen und diese manuell eingeben, sobald Sie auf dem Display dazu aufgefordert werden.

HINWEIS: In den meisten Fällen wird das Telefon automatisch oder manuell vom Netzwerkadministrator konfiguriert. Sollte keine automatische Konfiguration möglich sein, benötigen Sie die Registrierungsdaten, die Sie von Ihrem Internetdienstanbieter oder Ihrem Netzwerkadministrator erhalten haben –

in der Regel die Telefon- oder Durchwahlnummer, das Passwort und den Registrar. Die Konfiguration erfolgt dann über die Weboberfläche des Geräts, siehe: wiki.gigasetpro.com

Ihr Telefon kennenlernen

Kontextsensitive, programmierbare Funktionssymbole und Funktionstasten F1–F4

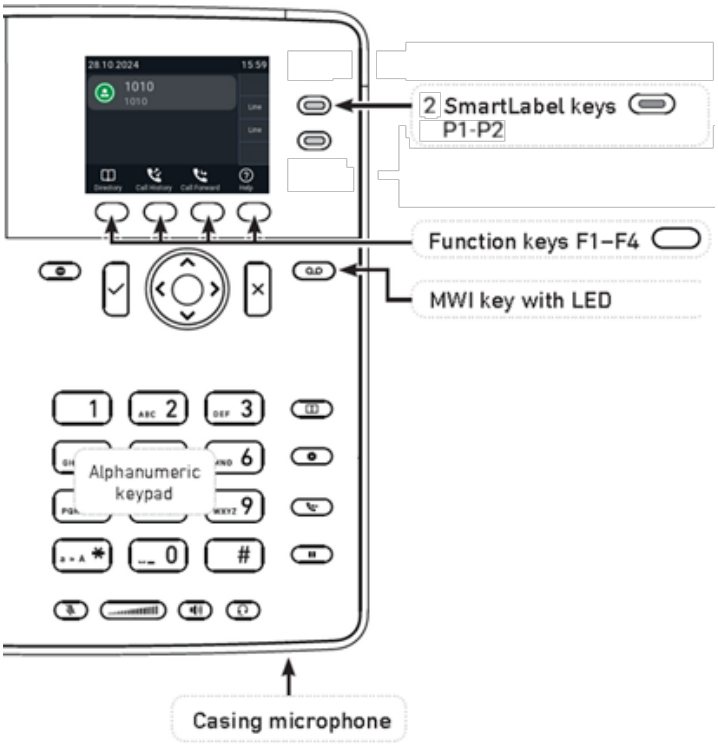
Drücken Sie die Funktionstaste unterhalb des Displaysymbols, um die Funktion zu aktivieren, die Liste zu öffnen usw., die durch das Symbol über der Taste dargestellt wird.

Tasten zur Lautstärkeregelung

 Einstellen der Lautstärke

- des Klingeltons im Ruhezustand oder während des Klingelns
- des Hörers/des Gehäuselautsprechers während eines Gesprächs

 Mikrofon stummschalten/Stummschaltung aufheben



Umschalten zwischen Freisprech- und Hörermodus. Drücken Sie diese Taste, um eine Nummer zu wählen und Anrufe über die Freisprecheinrichtung anzunehmen.

Headset-Modus ein/aus

Spezielle, anpassbare Funktionstasten

MWI-Taste

„Nicht stören“ (DND) ein- und ausschalten.

Telefonbuch

Einstellungsmenü

Vermitteln

Halten

Navigationstasten

- Bestätigen, Speichern von Aktionen und Eingaben sowie Zurückkehren zum vorherigen Bildschirm
- Anrufe im Freisprech- und Headset-Modus annehmen
- Vom Ruhebildschirm aus: Gewählte Anrufe (Wahlwiederholung)



- Aktionen und Eingaben abbrechen und zum vorherigen Bildschirm zurückkehren
- Anrufe über die Freisprecheinrichtung sowie im Headset- und Hörermodus beenden

Vom Ruhebildschirm aus: Anrufer-ID auswählen

Vom Ruhebildschirm aus: Eingegangene Anrufe

Vom Ruhebildschirm aus: Verpasste Anrufe

In anderen Kontexten (Einstellungen, Listen): Nach oben/unten navigieren

In anderen Kontexten: Nach links navigieren/Leertaste

In anderen Kontexten: Nach rechts navigieren/Leertaste

SmartLabel-Tasten mit LED P1–P2

Standardeinstellung: Leitung

- Schnell blinkende LED: Eingehender Anruf. Zum Annehmen Taste oder „ “ drücken oder Hörer abheben
- Dauerhaft leuchtende LED: Gespräch läuft
- Langsam blinkende LED: Anruf in Warteschleife

Stern-Taste



Im Bearbeitungsmodus:

- Eine Sekunde lang drücken, um den Eingabemodus zu wechseln (Ziffern > Kleinbuchstaben > Großbuchstaben)
- Kurz drücken, um * einzugeben

Im Ruhebildschirm: 3 Sekunden lang drücken, um **die Tastatur zu sperren/entsperren**

LED-Anzeigen

Anrufanzeige

Die hellrote LED oben am Display zeigt eingehende, laufende, gehaltene und verpasste Anrufe an. Sie verhält sich wie folgt:

- blinkt schnell, wenn ein Anruf eingeht
- leuchtet sie dauerhaft beim Wählen, während eines Gesprächs und bei einem verpassten Anruf. Um die LED nach einem verpassten Anruf auszuschalten, drücken Sie die rechte Pfeiltaste auf der Navigationstaste, um das Menü „Verpasste Anrufe“ zu öffnen und gleichzeitig die LED auszuschalten.
- Langsam blinkt sie, wenn Sie einen Anruf in die Warteschleife gelegt haben

SmartLabel-Tasten-LED

Je nach der der Taste zugewiesenen Funktion leuchten die rote oder grüne LED auf der Taste auf, wenn ein Tastenereignis eintritt. Die Werkseinstellung ist die rote LED und „Leitung“. Die LEDs einer Leitungstaste:

- blinken schnell, wenn ein Anruf auf der Leitung klingelt;
- leuchten sie dauerhaft, wenn ein Gespräch auf der Leitung läuft;
- blinken langsam, wenn ein Anruf auf der Leitung in der Warteschleife ist;
- aus, wenn die Leitung frei ist.

Wenn den Tasten andere Funktionen zugewiesen sind, können die LEDs leuchten oder blinken. Beispiel: Wenn die Funktion „Nebenstelle“ einer Taste zugewiesen wurde und die Überwachung der Nebenstellen an beiden Telefonen aktiviert ist, blinkt die LED

- blinkt schnell, wenn ein Anruf auf der Nebenstelle klingelt;
- leuchtet dauerhaft, wenn die Nebenstelle besetzt ist;
- aus, wenn die Nebenstelle nicht besetzt ist.

Verwendung des Telefons

Anrufe tätigen

Hörer

Nehmen Sie den Hörer ab, geben Sie die Telefonnummer ein und drücken Sie „ “ oder die Mitteltaste ODER

Geben Sie die Telefonnummer ein und nehmen Sie den Hörer ab.

Headset

Geben Sie die Telefonnummer ein und drücken Sie „ “.

Freisprecheinrichtung

Geben Sie die Telefonnummer ein und drücken Sie „ “ oder die Mitteltaste.

Hörer oder Headset und Lautsprecher am Gehäuse

Wenn der Dual-Audio-Modus aktiviert ist, können andere im Raum anwesende Personen das Gespräch des Gesprächspartners über den Gehäuselautsprecher des Telefons mithören.

1. Wählen Sie wie bei der Verwendung des Hörers oder des Headsets.
2. Sobald die Verbindung hergestellt ist, drücken Sie die Funktionstaste „ “, um den Gehäuselautsprecher zu aktivieren. Drücken Sie die Funktionstaste „ “, um den Lautsprecher auszuschalten.

Anrufe annehmen

Hörer:

Nehmen Sie den Hörer ab.

Headset:

Drücken Sie „“. Befindet sich das Telefon bereits im Headset-Modus, können Sie auch die blinkende Leitungstaste drücken.

Freisprechen:

Drücken Sie „“ oder die blinkende Leitungstaste.

Anruf von einer anderen Nebenstelle übernehmen

Sie können Anrufe, die auf einer anderen Nebenstelle klingeln, annehmen, beispielsweise wenn die andere Nebenstelle besetzt ist oder der Benutzer abwesend ist, sofern die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

- Diese Funktion muss von der Telefonanlage unterstützt werden.
- Die Nebenstellen, deren Anrufe Sie auf Ihrer eigenen Nebenstelle annehmen möchten, müssen diese Funktion zulassen. Es ist möglich, aber nicht erforderlich, die Berechtigung zur Überwachung auf bestimmte Benutzer oder Benutzergruppen zu beschränken.
- Jede zu überwachende Nebenstelle muss auf eine der frei programmierbaren Funktionstasten mit LEDs programmiert sein.

Sind diese Voraussetzungen erfüllt, wird der Status der überwachten Nebenstelle durch die LED der Funktionstaste angezeigt:

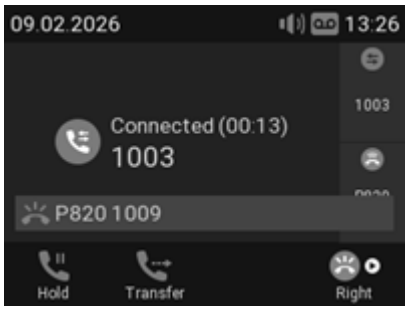
- Blinkende LED: Einkommender Anruf klingelt. Wenn der Anruf nicht angenommen wird, drücken Sie die Taste, um ihn anzunehmen;

Anklopfen

Wenn Sie gerade telefonieren, wird ein weiterer eingehender Anruf optisch durch die blinkende Anruf-LED und durch das Symbol in der Funktionstastenzeile angezeigt; außerdem erfolgt eine akustische Signalisierung durch einen doppelten Piepton.

Wenn ein Anruf in der Warteschleife ist, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Drücken Sie die blinkende Leitungstaste für die Anklopffunktion, um Ihr aktuelles Gespräch in die Warteschleife zu legen und den zweiten Anruf anzunehmen, ohne zu wissen, wer anruft. Diese Option ist nur verfügbar, wenn zum Zeitpunkt des eingehenden Anrufs eine freie Leitungstaste verfügbar ist.



- Drücken Sie die Funktionstaste unter „ “, um den Bildschirm für **die Anklopffunktion** aufzurufen; die Anrufer-ID wird auf dem Display angezeigt, sofern sie übertragen wird.
    - Drücken Sie „ “, um den anklopfenden Anruf abzulehnen. Der Anrufer hört dann das Besetztzeichen.
    - Drücken Sie „ “, um den zweiten Anruf anzunehmen und Ihr aktuelles Gespräch in die Warteschleife zu legen.
    - Drücken Sie „ “, um zum Bildschirm „Connected“ mit Ihrer aktuellen Verbindung zurückzukehren.

      Hinweis: Durch Drücken von „ “ und „ “ wird der auf dem Display angezeigte Anruf beeinflusst, d. h. Ihre aktuelle Verbindung, der/die wartenden Anruf(e) oder der/die in der Warteschleife befindlichen Anruf(e).
- Wenn Sie den wartenden Anruf nicht annehmen möchten, haben Sie folgende Möglichkeiten:
    - die Ansage ignorieren. Wenn Sie die Rufumleitung bei Besetzt eingestellt haben, wird der Anruf an dieses Telefon weitergeleitet.
    - den eingehenden Anruf ablehnen, indem Sie den Bildschirm **„Anruf wartet“** auf dem Display anzeigen

      und „ “ drücken.

      Der Anrufer hört das Besetztzeichen. Wenn Sie „ “ drei Sekunden lang gedrückt halten, wird der Anrufer außerdem in die „Ablehnen“-Liste des Telefonbuchs des Telefons aufgenommen. Zukünftige Anrufe von dieser Nummer lassen das Telefon nicht klingeln; der Anrufer hört das Besetztzeichen.

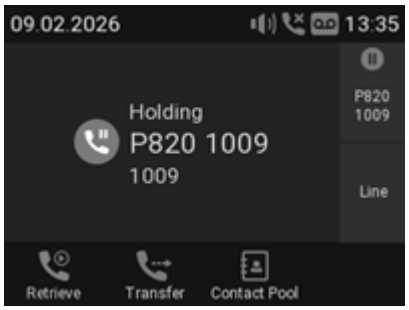
Halten

Drücken Sie „ “, um das laufende Gespräch in die Warteschleife zu legen. In der Warteschleife befindliche Anrufe werden auf dreifache Weise angezeigt:

- Durch den Text auf dem Display.
- Durch die langsam blinkende Leitungstaste.
- Durch die langsam blinkende Anrufanzeige-LED.
- Durch einen doppelten Signalton.

Sie haben nun folgende Möglichkeiten:

- Den gehaltenen Anruf blind oder mit vorheriger Ankündigung vermitteln
- Anrufe entgegennehmen und tätigen sowie andere Anrufe in die Warteschleife legen.



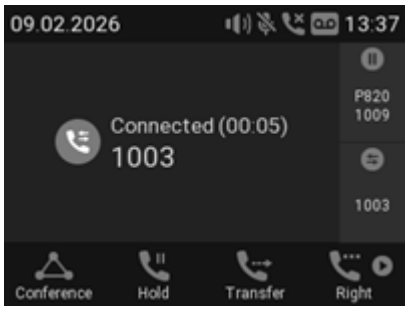
Nehmen Sie den gehaltenen Anruf wieder auf, indem Sie die entsprechende Leitungstaste drücken oder erneut „ “ drücken. Wenn der Gesprächspartner während der Warteschleife auflegt, wird der Anruf auch auf Ihrem Telefon beendet und die LED-Anzeigen erlöschen.

Konferenz

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt drei.

Konferenz einleiten

1. Rufen Sie den ersten gewünschten Teilnehmer an und stellen Sie ihn in die Warteschleife.
2. Rufen Sie den zweiten gewünschten Teilnehmer an.
3. Sobald die Verbindung zum Teilnehmer hergestellt ist, drücken Sie „ “, um die Konferenz zu starten.



- **Einzelne Teilnehmer auswählen.**
  - Drücken Sie auf dem Konferenzbildschirm die Navigationstaste „ “ oder die Funktionstaste unter „ “, um den ersten Teilnehmer der Konferenz auszuwählen; drücken Sie erneut „ “ oder „ “, um den nächsten Teilnehmer auszuwählen.
  - Wenn Sie den zweiten Teilnehmer anzeigen, drücken Sie „ “ oder „ “, um den ersten Teilnehmer anzuzeigen.
  - Wenn Sie den ersten Teilnehmer anzeigen, drücken Sie „ “ oder „ “, um zum Konferenzbildschirm zurückzukehren.
- Ein privates Gespräch mit einem Teilnehmer führen. Wenn einer der Teilnehmer auf dem Bildschirm zu sehen ist, drücken Sie „ “, um ein privates Gespräch mit diesem Teilnehmer zu führen und den anderen Teilnehmer in die Warteschleife zu legen. Um die Konferenz fortzusetzen, drücken Sie „ “.
- Einen Teilnehmer in die Warteschleife legen. Wenn einer der Teilnehmer auf dem Bildschirm zu sehen ist, drücken Sie „ “, um diesen Teilnehmer in die Warteschleife zu legen und mit dem anderen Teilnehmer unter vier Augen zu sprechen. Um die Konferenz fortzusetzen, drücken Sie „ “.
- Um die Konferenz und die Verbindungen zu beiden Teilnehmern zu beenden, kehren Sie zum Konferenzbildschirm zurück und drücken Sie „ “.

Anrufe weiterleiten

Sie können sowohl bereits verbundene Anrufe als auch Anrufe, die auf Ihrem Telefon klingeln, weiterleiten.

- Wenn Sie einen Anruf in der Leitung haben, gibt es zwei Möglichkeiten, diesen an einen Dritten weiterzuleiten:
    - Den Anruf zunächst dem Dritten ankündigen, um sicherzustellen, dass der Anruf erwünscht ist und angenommen wird: **„Angekündigte Vermittlung“**;
    - Weiterleitung des Anrufs ohne vorherige Ankündigung: **Blinde Vermittlung**. Es gibt keine Rückmeldung darüber, ob der Dritte verfügbar ist und/oder den Anruf entgegennimmt.
- Wenn ein Anruf auf Ihrem Telefon klingelt, können Sie ihn an eine dritte Person weiterleiten, ohne ihn zuvor anzunehmen (nur Blinde Vermittlung).

Angekündigte Vermittlung

- Lege den Anruf in die Warteschleife .
- Wählen Sie die Nummer, an die Sie den Anruf weiterleiten möchten, und kündigen Sie den Anruf an. Sie können auch eine Nummer aus dem internen oder einem der verfügbaren externen Telefonverzeichnisse auswählen
- Wenn die dritte Person den Anruf annehmen möchte, legen Sie auf.

Blinde Vermittlung

- Drücken Sie bei bestehendem Gespräch die Tastenkombination „ “. Der Wählbildschirm wird angezeigt.
- Wählen Sie die Nummer oder wählen Sie eine Nummer aus dem internen oder einem der verfügbaren externen Telefonverzeichnisse aus

Drücken Sie „ “. Möglicherweise werden kurz zwei Meldungen „Beendet“ angezeigt, gefolgt vom Namen bzw. der Nummer des Angerufenen und des Anrufers, was darauf hinweist, dass die Weiterleitung abgeschlossen wurde.

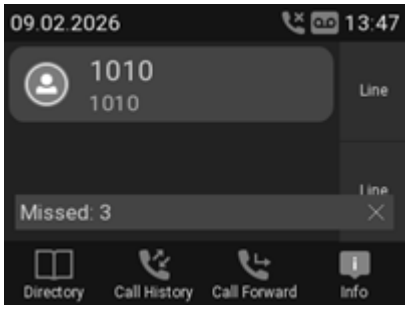
Anrufe beenden

- Bei Verwendung des Hörers: Legen Sie den Hörer in die Ladestation zurück oder drücken Sie „ “.
- Bei Verwendung der Freisprecheinrichtung oder eines Headsets: Drücken Sie .

Verpasste Anrufe

Verpasste Anrufe werden durch die Anruf-LED (leuchtet dauerhaft), das Symbol für verpasste Anrufe in der Statuszeile sowie durch die Meldung „Verpasst“ mit der Anzahl der verpassten Anrufe auf dem Display und auf dem Statusinformationsbildschirm angezeigt.

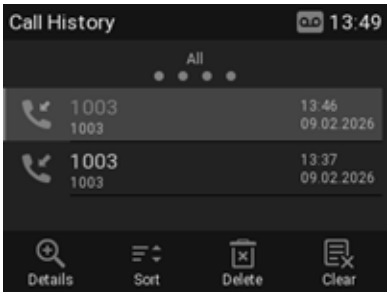
- Um Ihre verpassten Anrufe anzuzeigen, drücken Sie die rechte Pfeiltaste › auf der Navigationstaste. Der Eintrag wird aus der Liste aller Anrufe entfernt, sobald die Liste angezeigt wurde.



Anruflisten

Auf dem Telefon sind drei Anruflisten gespeichert: für verpasste, gewählte und empfangene Anrufe. Sie enthalten die Nummer, Uhrzeit und das Datum sowie die Dauer der Anrufe. Wenn der für die Speicherung der Anruflisten vorgesehene Speicher voll ist, werden die ältesten Einträge überschrieben.

1. Drücken Sie , um die Anrufliste zu öffnen.
2. Um die Liste der verpassten, empfangenen oder gewählten Anrufe anzuzeigen, drücken Sie die Pfeiltasten links und rechts auf der Navigationstaste, um die Listen nacheinander auf dem Bildschirm anzuzeigen.



Hinweis: Auf dem Ruhebildschirm können Sie die Listen auch direkt über die folgenden Tasten aufrufen (Standardeinstellung):

1. Verpasste Anrufe: Drücken Sie die rechte Pfeiltaste auf der Navigationstaste.
2. Empfangene Anrufe: Drücken Sie die linke Pfeiltaste auf der Navigationstaste.
3. Gewählte Anrufe: Drücken Sie .

3. In jeder Liste steht der letzte Anruf ganz oben. Blättern Sie mit den Aufwärts-/Abwärtspfeilen auf der Navigationstaste durch die Liste. Die Symbole geben die Art des Anrufs an:

Verpasster Anruf
Empfangener Anruf
Getätigter Anruf

1. Drücken Sie „“, um die Nummer des ausgewählten Anrufs zu wählen.
2. Drücken Sie „  “, um den ausgewählten Anruf zu löschen.
3. Drücken Sie „  “, um die gesamte Liste zu löschen.
4. Halten Sie die Taste „“ drei Sekunden lang gedrückt, um zum Ruhebildschirm zurückzukehren.
5. Drücken Sie „  “, um die Anrufe zu sortieren.
6. Drücken Sie „  “, um die Anrufdetails des ausgewählten Anrufs anzuzeigen.

Tastatur sperren und entsperren

Wenn die Tastatur gesperrt ist, können nur die Notrufnummern gewählt werden, die auf der Seite „Einstellungen“ der Web-Benutzeroberfläche des Telefons konfiguriert wurden.

Festlegen einer PIN zum Entsperren der Tastatur (optional): Siehe „Festlegen einer PIN zum Entsperren der Tastatur“

Sperren

Halten Sie die Taste „“ drei Sekunden lang gedrückt. Das Sperrsymbol erscheint in der Statuszeile. Es ersetzt dabei auch das Identitätssymbol.

Entsperren

Halten Sie die Tasten „“ drei Sekunden lang gedrückt, um die Tastatur zu entsperren.

- Wenn eine PIN zum Entsperren der Tastatur festgelegt wurde, werden Sie zur Eingabe der PIN aufgefordert.

Eingehende Anrufe ablehnen oder weiterleiten

Wenn Sie einen klingelnden Anruf nicht annehmen möchten, haben Sie drei Möglichkeiten: Den Anruf klingeln lassen und nicht annehmen, ihn manuell ablehnen oder ihn manuell an einen Dritten weiterleiten.

- Einen klingelnden Anruf manuell ablehnen.
- Drücken Sie „“. Der Anrufer hört das Besetztzeichen.
- Weiterleiten des klingelnden Anrufs an ein anderes Telefon (Blinde Vermittlung).

Rufumleitung

Das Telefon kann so eingestellt werden, dass eingehende Anrufe entweder immer oder unter bestimmten Bedingungen weitergeleitet werden. Die Einstellungen können am Telefon und über die Weboberfläche vorgenommen werden. Weitere Informationen zur Verwendung der Weboberfläche für diese Einstellungen finden Sie unter „Rufumleitung“

> **Hinweis**: Die Rufumleitung wird für jede konfigurierte Identität separat eingestellt. Wenn die Einstellung am Telefon vorgenommen wird, gilt sie für die Identität, die als ausgehende Identität ausgewählt ist.

Alle weiterleiten: Weiterleitung aller eingehenden Anrufe an die Nummer des Telefons, der Nebenstelle oder der Mailbox, die als Ziel dieser Funktion angegeben wurde.

In der Standardeinstellung ist das Symbol in der Funktionstastenleiste verfügbar, und durch Drücken der zugehörigen Taste wird die Weiterleitung aller Anrufe ein- bzw. ausgeschaltet. Sie können die Funktion auch einer anderen Funktionstaste zuweisen oder das Einstellungsmenü verwenden, wie in der folgenden Tabelle dargestellt.

Weiterleiten bei Besetzt: Weiterleitung von Anrufen, die während einer Besetztstellung eingehen, an die Nummer des Telefons, der Nebenstelle oder der Mailbox, die als Ziel dieser Funktion angegeben wurde.

Weiterleitung nach Zeitüberschreitung: Wenn ein Anruf klingelt, wartet das Telefon die in der Einstellung „Weiterleitungszeit“ festgelegte Anzahl von Sekunden ab. Wird der Anruf bis zum Ablauf dieser Zeit nicht angenommen, wird er an die Nummer des Telefons, der Nebenstelle oder der Mailbox weitergeleitet, die als Ziel dieser Funktion festgelegt wurde.

Einstellungen am Telefon und Aktivieren der Rufumleitung

	Alle Anrufe weiterleiten	**Weiterleiten bei Besetzt**	**Weiterleiten nach Zeitüberschreitung**
Drücken	⚙	⚙	⚙
Drücken	ABC 2 Anruffunktionen	ABC 2 Anruffunktionen	ABC 2 Anruffunktionen
Drücken	1 Rufumleitung	1 Rufumleitung	1 Rufumleitung
Drücken	1 Alle weiterleiten	ABC 2 Weiterleiten bei Besetzt	DEF 3 Weiterleiten nach Zeitüberschreitung
Drücken	✓ oder 1 Weiterleitung aktivieren	✓ oder 1 Weiterleitung aktivieren	✓ oder 1 Weiterleitung aktivieren
Drücken	ABC 2 Ziel	ABC 2 Ziel	ABC 2 Ziel
Typ	Telefonnummer	Telefonnummer	Telefonnummer
Drücken			DEF 3 Zeitpunkt der Rufumleitung
Typ			Anzahl der Sekunden
Drücken	× zwei Sekunden lang, um zum Ruhebildschirm zurückzukehren.		

Rufumleitung deaktivieren

	Alle weiterleiten	Weiterleiten bei Besetzt	Weiterleiten nach Zeitüberschreitung
Drücken Sie	⚙	⚙	⚙
Drücken Sie	ABC 2 Anruffunktionen	ABC 2 Anruffunktionen	ABC 2 Anruffunktionen
Drücken Sie	1 Rufumleitung	1 Rufumleitung	1 Rufumleitung
Drücken Sie	1 Alle weiterleiten	ABC 2 Bei Besetzt weiterleiten	DEF 3 Weiterleiten nach Zeitüberschreitung
Drücken Sie	✓ oder 1 Weiterleitung aktivieren	✓ oder 1 Weiterleitung aktivieren	✓ oder 1 Weiterleitung aktivieren

Weiterleitung aller Anrufe über eine Funktionstaste ein-/ausschalten

Rufumleitung aktivieren

Hinweis: Die Rufumleitung wird für jede konfigurierte Identität separat eingestellt. Wenn die Einstellung am Telefon vorgenommen wird, gilt sie für die Identität, die als ausgehende Identität ausgewählt ist.

1. Drücken Sie „ ↳ “. Auf dem Display wird der Bildschirm **„Ziel bei Weiterleitung“** angezeigt.

Hinweis: Wenn „ ↳ “ ( ) im Ruhemodus des Displays nicht verfügbar ist, können Sie diese Funktion auf der Seite „Funktionstasten“ der Weboberfläche des Telefons aktivieren. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Konfigurieren der Funktionstasten“, „Beispiel 3: Ändern der Einstellung einer kontextsensitiven Taste“.

2. Wenn noch keine Weiterleitungsnummer festgelegt wurde oder diese geändert werden muss, nehmen Sie die erforderlichen Eingaben vor.
3. Drücken Sie ✓

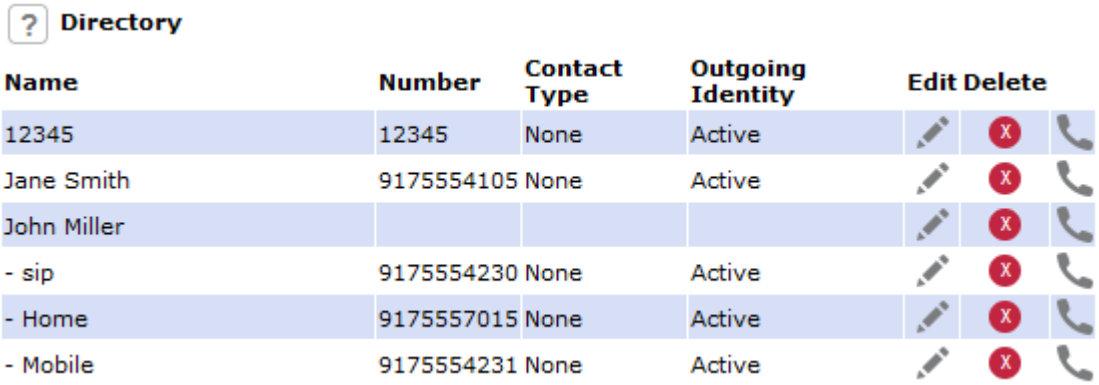
Rufumleitung deaktivieren

Drücken Sie die Funktionstaste unter ↳

Telefonbuch

Telefonbuch

Das Verzeichnis ist das integrierte Verzeichnis des Telefons. Es kann bis zu 1000 Einträge enthalten. Einträge können sowohl am Telefon als auch über die Weboberfläche hinzugefügt und bearbeitet werden.



Directory

Name	Number	Contact Type	Outgoing Identity	Edit	Delete	
12345	12345	None	Active			
Jane Smith	9175554105	None	Active			
John Miller						
- sip	9175554230	None	Active			
- Home	9175557015	None	Active			
- Mobile	9175554231	None	Active			

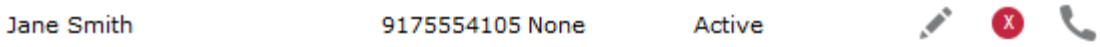
Alle Änderungen, die Sie über die Weboberfläche vornehmen, werden erst wirksam, wenn Sie auf „Speichern“ oder – je nach Firmware-Version – auf „Übernehmen“ und „Speichern“ klicken. Die Änderungen gehen verloren, wenn Sie eine andere Seite der Weboberfläche öffnen, ohne zuvor auf „Übernehmen“/„Speichern“ zu klicken.

Definitionen, Erläuterungen

Verzeichniseinträge

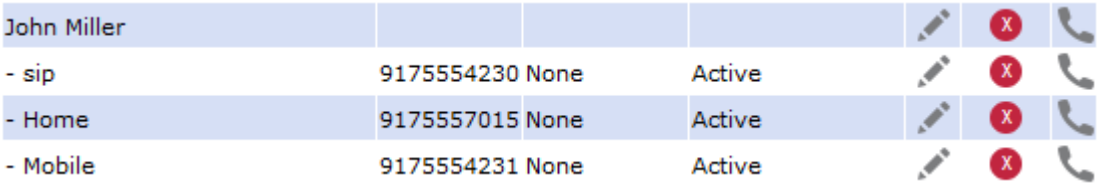
Jeder Eintrag muss mindestens eine Telefonnummer enthalten; mehrere zugehörige Telefonnummern sind möglich. Wenn Sie keinen Vor- und/oder Nachnamen und/oder Spitznamen eingeben, wird die Telefonnummer sowohl unter „Name“ als auch unter „Nummer“ angezeigt.

- Eintrag mit einer Telefonnummer:



Jane Smith	9175554105	None	Active			

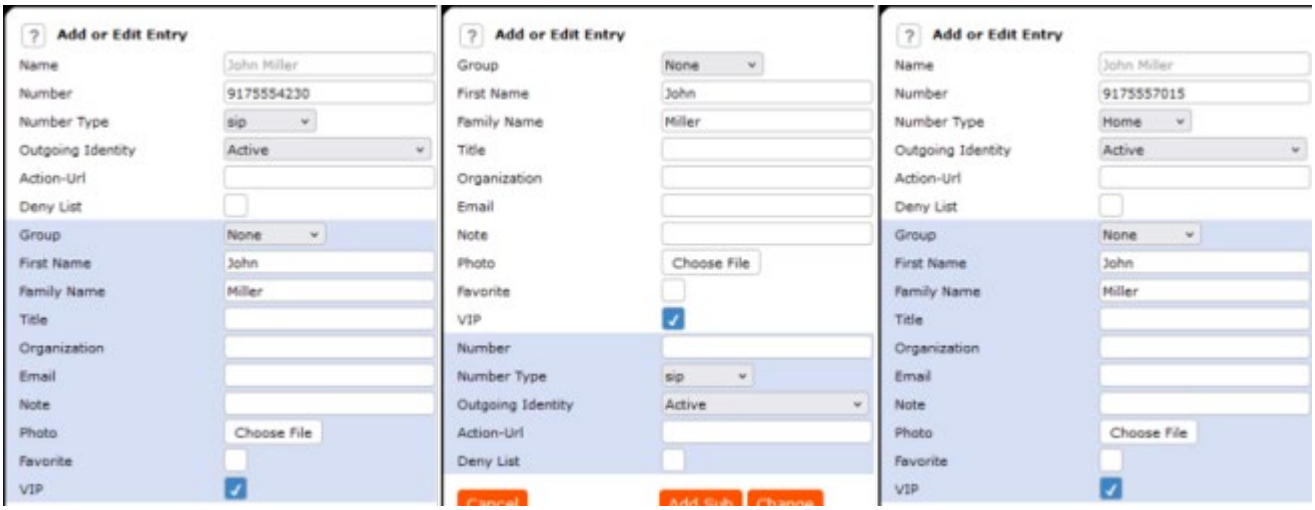
- Eintrag mit mehreren zugehörigen Telefonnummern:



John Miller						
- sip	9175554230	None	Active			
- Home	9175557015	None	Active			
- Mobile	9175554231	None	Active			

Namensbereich. Gleiche Daten für den Stammsatz und alle Untereinträge.

Blauer Bereich. Die Daten können für jede zugehörige Telefonnummer unterschiedlich sein. Sind die Textfelder der Untereinträge leer, werden die Daten aus dem Stammsatz angezeigt.



Kontaktarten

VIP: Anrufe von Nummern mit diesem Kontakttyp werden auf Ihrem Telefon auch dann klingeln, wenn der „Nicht stören“-Modus aktiv ist.

Sie können diesem Kontakttyp einen Klingelton zuweisen. Wenn Ihr VIP außerdem einer Gruppe zugeordnet ist (siehe unten) und diese Gruppe über einen eigenen Klingelton verfügt, wird der der Gruppe zugewiesene Klingelton abgespielt.

Sperrliste: Anrufe von Telefonnummern mit diesem Kontakttyp lassen Ihr Telefon nicht klingeln. Der Anrufer hört das Besetztzeichen. Um die Nummer aus der Sperrliste zu entfernen, können Sie entweder

- den Eintrag aus dem Telefonbuch löschen, indem du auf das Löschsymbol klickst
- oder – wenn Sie die Nummer im Telefonbuch behalten möchten – den Kontakttyp durch Bearbeiten des Eintrags auf „Keine“ oder „VIP“ ändern.

Ausgehende Identität

Die Standardeinstellung ist „Aktiv“, was bedeutet, dass das Telefon die aktuelle ausgehende Identität verwendet, sobald Sie die Nummer eines Telefonbucheintrags wählen.

Sie können auch eine bestimmte Identität auswählen, die bei jedem Wählen der Nummer als ausgehende Identität verwendet werden soll, beispielsweise wenn Sie für diese Anrufe einen bestimmten VoIP-Anbieter nutzen möchten.

> **Hinweis**: Um eine im Telefonbuch festgelegte ausgehende Identität zu verwenden, müssen Sie die Nummer aus dem Telefonbuch wählen. Wenn Sie sie einfach über die Tastatur eingeben, wird die aktuelle ausgehende Identität verwendet, wie sie auf dem Display angezeigt wird.

Gruppe

Die verfügbaren Gruppentypen sind „Freunde“, „Familie“, „Arbeit“, „Kollegen“ oder „Keine“. Die Standardeinstellung ist „Keine“. Sie können jedem Gruppentyp einen eigenen Klingelton zuweisen.

Klingeltöne

Das Telefon verfügt über 10 integrierte Klingeltöne, die Identitäten, Gruppentypen und Kontakttypen zugewiesen werden können.

Es ist auch möglich, eine eigene Melodie herunterzuladen.

Einträge auf dem Telefon hinzufügen/bearbeiten

Neuen Eintrag manuell hinzufügen

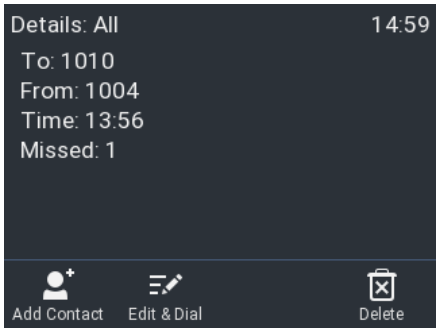
1. Drücken Sie „ “, um das Telefonbuch zu öffnen.
2. Drücken Sie die Funktionstaste unterhalb von „ “.
3. Geben Sie die Telefonnummer ein und drücken Sie
4. Geben Sie einen Vornamen ein und/oder drücken Sie „ “.
5. Geben Sie einen Nachnamen ein und/oder drücken Sie „ “.

   Hinweis: Die Eingabe eines Vornamens und/oder Nachnamens ist optional. Wenn Sie keinen der beiden Angaben machen, wird der Eintrag unter der Telefonnummer aufgeführt. Sie können Vornamen und Nachnamen später hinzufügen, indem Sie den Eintrag auf dem Telefon oder über die Weboberfläche bearbeiten.

Neuen Eintrag aus der Anrufliste hinzufügen

1. Drücken Sie die Funktionstaste unter „ “, um die Anrufliste zu öffnen. Die Liste **aller** Anrufe wird angezeigt.
2. Drücken Sie „ “ / „ “ auf der Navigationstaste, um stattdessen die Liste der **verpassten**, **empfangenen** oder **gewählten** Anrufe anzuzeigen.
3. Drücken Sie auf der Navigationstaste „ “ / „ “, um einen Anruf auszuwählen.

4. Drücken Sie „ “, um die Anrufdetails anzuzeigen.



5. Drücken Sie „ “, um den Namen (sofern dieser übertragen wurde) und die Nummer zum Telefonbuch hinzuzufügen. Wurde der Name nicht übertragen, wird stattdessen die Nummer verwendet.

Einträge sortieren

1. Drücken Sie „ “, um das Telefonbuch zu öffnen.
2. Drücken Sie „ “.
3. Wählen Sie mit den Tasten „ “ bzw. „ “ das Sortierkriterium aus (Spitzname, Vorname, Nachname, Organisation usw.) und drücken Sie „ “, um die Sortierung durchzuführen.

Vorhandenen Eintrag bearbeiten

1. Drücken Sie „ “, um das Telefonbuch des Telefons zu öffnen.
2. Wählen Sie einen Eintrag aus: Blättern Sie zum Eintrag oder geben Sie den ersten Buchstaben des Namens ein.
3. Drücken Sie „ “. Der Detailbildschirm für den Eintrag wird angezeigt.
4. Bearbeiten Sie die gewünschten Angaben.

Eintrag löschen

1. Drücken Sie „ “, um das Telefonbuch zu öffnen.
2. Eintrag auswählen: Blättern Sie zum Eintrag oder geben Sie den ersten Buchstaben des Namens ein.
3. Wenn Sie den Eintrag löschen möchten, drücken Sie

Herausgegeben von
Gigaset Technologies GmbH
Frankenstr. 2, D-46395 Bocholt
© Gigaset Technologies GmbH 2026
Vorbehaltlich der Verfügbarkeit.
Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten.
www.gigaset.com
(Gigaset ist ein Mitglied der VTech-Unternehmensgruppe)